

Presseinformation

28. April 2005

Umweltjob nach der Matura

10 Monate mit Wohnen, Essen und Taschengeld

Das Jugend-Umwelt-Netzwerk der Katholischen Jugend bietet für niederösterreichische Maturanten Umweltjobs an. Dabei können Interessierte bis zu zehn Monate auf niederösterreichischen Bio-Bauernhöfen oder bei Umweltorganisationen arbeiten. Der Bogen möglicher Einsatzstellen in Niederösterreich spannt sich von der Bergbauernvereinigung und von Museen über Umweltberatungsstellen bis zu den Bereichen „Klimabündnis NÖ“ und Marchfeldkanalgesellschaft.

Die Dienstgeber bieten Unterkunft, Verpflegung, Versicherung sowie ein monatliches Taschengeld von 168 Euro an. Außerdem wird den Teilnehmern der begleitende Lehrgang „Umweltprojektmanagement und nachhaltige Entwicklung“ angeboten. Im Rahmen dieser rund 20-tägigen Schulung arbeitet man gemeinsam mit anderen Freiwilligen an Umweltschutzprojekten vor Ort. Dabei besteht die Gelegenheit, sich Fachwissen zu verschiedenen umwelt- und naturschutzrelevanten Bereichen anzueignen und eigene Ideen bei den Projekten umzusetzen.

Diese Jobangebote sind vor allem für Jugendliche gedacht, die Wartezeiten bis zum Beginn des Studiums oder des Wehr- und Zivildienstes zu überbrücken haben. Den Teilnehmern bietet diese Initiative die Möglichkeit, ihr Wissen über ökologische Zusammenhänge zu vertiefen sowie Umweltprojekte selbstständig zu planen.

Nähere Informationen: Jugend-Umwelt-Netzwerk, Mag. Christian Deschka, Telefon 01/512 16 21-23 oder 24, www.jugend-umwelt-netzwerk.at.